



© BUGA 23, Foto: Daniel Lukac

RAUM FÜR EXPERIMENTE

Die BUGA 23 bietet ein innovatives Experimentierfeld für ein nachhaltiges Zusammenleben in der Stadt.

UMWELT - VERNETZTE VIELFALT

Das Aussterben bedrohter Tierarten ist präsenter denn je. Auf dem 80 Hektar großen Spinelli-Gelände und der angrenzenden Feudenheimer Au entsteht das größte Artenschutzgebiet der Region, verbundene Biotope bieten Flora und Fauna vielfältige Lebensräume.

KLIMA - KREATIV DEM WANDEL TROTZEN

Auf der BUGA 23 laden wir die Besucher*innen ein, bereits existierende Forschungsprojekte und die Erprobung nachhaltiger Klimaanpassungsstrategien zu entdecken: Von klimaresilienter Bepflanzung bis hin zu vertikaler Fassadenbegrünung.

ENERGIE - CLEVERE KRAFTWERKE

Die Nachfrage nach Energie ist enorm – Tendenz steigend. Aus diesem Grund widmet sich die BUGA 23 neuen Energieformen. Wind- und Solarenergie helfen zwar die Umwelt zu schonen, doch dem Landschaftsbild und der Tierwelt tun Photovoltaik-Felder und Windräder nicht immer gut. Geht das nicht auch anders? Im Gespräch mit der BUGA 23 sollen Kreative Ideen für Mannheim entwickeln.

NAHRUNGSSICHERUNG - ESSEN FÜR ALLE

Bis 2050 fehlt ein Drittel der Anbaufläche für die Nahrungsversorgung, bei wachsender Weltbevölkerung. Um auf der reduzierten Fläche mehr Nahrungsmittel ressourcenschonend produzieren zu können, braucht es neue Konzepte: Die BUGA 23 probiert sich unter anderem an „Farm-to-Table“, Urban Gardening und Vertical Farming. Dabei wird Regionalität groß geschrieben.

Bleiben Sie auf dem Laufenden mit unserem Newsletter: www.buga23.de/newsletter

BUNDESGARTENSCHAU MANNHEIM 2023

14. APRIL – 08. OKTOBER

23



BESTE AUSSICHTEN

BUGA 23 - BESTE AUSSICHTEN

Blumenschau, Sommerfest und Reallabor: Die Bundesgartenschau 2023 in Mannheim setzt neue Maßstäbe. Mit über 100 Hektar Fläche wird die BUGA 23 nicht nur eine der größten Bundesgartenschauen. Sie wird – und das ist neu in der Geschichte – ein Experimentierfeld für innovative Ideen und Forschungsansätze zu den vier Leitthemen Klima, Umwelt, Energie und Nahrungssicherung eröffnen.

Die BUGA 23 wird sich über das Militärgelände Spinelli sowie den Luisenpark erstrecken, einem Veranstaltungsort der BUGA 1975. Ein Highlight wird die Seilbahn sein, die beide BUGA-Gelände miteinander verbindet.

Mehr Infos finden Sie unter
BUGA23.DE



23



© Doppelmayr Seilbahnen / MOJA Design. Rendering Seilbahnstation Luisenpark

BUGA23.DE

AUF EINEN BLICK

Die BUGA-Gelände in der Übersicht

Auf insgesamt über 100 Hektar Fläche findet die BUGA 23 statt: Veranstaltungsorte sind die Konversionsfläche rund um die ehemalige Spinelli-Kaserne und der traditionsreiche Luisenpark.

1 FERNMELDETURM

Zur BUGA 1975 ist der 217,8 Meter hohe Fernmeldeturm entstanden. Der Turm war der erste in Westdeutschland, dessen Tragwerk des Turmkorbs über ein spezielles Radialträgersystem gestützt wurde, und er gilt auch heute noch als modernes Wahrzeichen der Stadt.

2 NEUE PARKMITTE LUISEN-PARK

Neben dem Pflanzenschauhaus wird im Luisenpark ein neuer Gebäudekomplex in organischen Formen errichtet, der den Besucherbereich um circa 3.000 m² erweitert. Bis zur BUGA 23 entstehen dort unter anderem eine begehbare Unterwasserwelt sowie ein „Südamerika-Haus“, in dem die Besucher*innen die Welt der warmen Tropenwälder eintauchen können.

Die BUGA 23 wird ein Mega-Ereignis der besonderen Art, bei dem Nachhaltigkeit im Vordergrund steht. Sie will mehr als eine Blumenschau sein und widmet sich darüber hinaus auch gesellschaftlich relevanten Fragestellungen für eine lebenswerte Stadt. Es entsteht ein zukunftsorientiertes Experimentierfeld, das das Stadtklima positiv verändern wird, mit dem übergeordneten Ziel, eine nachhaltige und werthaltige Stadtlandschaft zu schaffen.

3 CHINESISCHER GARTEN

Das unvergleichliche Ensemble von fernöstlicher Gartenanlage und einem original Teehaus im Luisenpark – das größte in ganz Europa. Mit Originalteilen erbaut von chinesischen Handwerkern, ziert es wie eine Perle den neuen Kameliengarten.

4 KUTZERWEIHER

Die gelben Gondoletta-Boote von 1975 fahren die Besucher*innen durch die 40 Hektar große Parkanlage. Der größte Teil dieses Sees existiert bereits seit den 1920er-Jahren.

5 SEILBAHN

Die rund zwei Kilometer lange Seilbahn verbindet die beiden Ausstellungsgelände. Während der BUGA 23 können bis zu 2.800 Besucher*innen pro Stunde in jede Richtung über den Neckar von Park zu Park schweben. Dabei ist die Seilbahn auch ein Test für neue Mobilitätskonzepte der Zukunft.

6 KLIMA-PARK

Auf rund 25 Hektar Fläche dehnt sich der sogenannte „Klima-Park“ aus – ein neues Naherholungsgebiet für Mannheim. Der Klima-Park ist ein klimatologisch wichtiger Frischluftbereich für das Stadtklima.

7 NEODÜNE

Die künstlich angelegte Neodüne aus Sand ist eine Art Trockenbiotop. Sie bietet seltenen Pflanzen- und Tierarten Lebensraum und Rückzugsgebiet.

8 PANORAMASTEG UND AUGEWÄSSER

Frei schwingend, 81 Meter lang und 12 Meter hoch: Der Panoramasteg ermöglicht einen wunderbaren Blick über die Stadt und das gesamte Gelände. Er ragt über das Augewässer, das neuen Lebensraum für viele Tier- und Pflanzenarten bietet.

9 SPIEL- UND BEWEGUNGSPARK FÜR ALLE

Der Spiel- und Bewegungspark bietet ausreichend Platz für Bewegung, Sport und Spiel für alle Generationen. Der Park ist angeregt von Mannheim als „Ort der Innovationen“ wie Traktor, Auto und Aufzug.

10 EXPERIMENTIERFELD

Auf dem Außengelände entstehen unterschiedliche Zukunftsgärten, die die 17 UN-Nachhaltigkeitsziele künstlerisch repräsentieren. Auch die Beiträge zu den aktuellen Ausstellungen zu den vier Leitthemen sind hier verortet: Klima, erneuerbare Energien, Umwelt sowie Nahrungssicherung.

11 U-HALLE

Die U-Halle im Spinelli-Park wird in Teilen auf ihr tragendes Stahl- und Betonträgergerüst zurückgebaut. Mit großzügigen Wasserflächen im Innenhof und Aufenthaltsbereichen werden Indoor- und Outdoorflächen für eine multifunktionale Nutzung vereint. Sie bietet großzügigen Platz für Blumen- und Fachausstellungen, Kulturveranstaltungen, Gastronomie sowie Freizeitveranstaltungen.

